

LEGENDE

- E-Bike-Region Stuttgart Route
- Nebenroute
- Stauferroute
- Stromberg-Murralt-Weg
- Worm-Rad.Weg
- Württemberger Weinradweg
- Enzthal-Radweg
- FilderRadRunde
- Glensmühlen-Radweg
- Große und Kleine Tierfurl
- Lauter-Alb-Lindach-Radweg
- Murralt-Radweg
- Nah.Tour.Radweg
- Remstal-Radweg
- Route der Industriekultur
- Alb-Neckar-Radweg
- Albtal
- Deutsche Fachwerksstraße
- Hohenzollern-Radweg
- Kult.Tour.Radweg
- Deutscher Limesradweg
- Museumsradweg
- Neckartal-Radweg
- Schwäbische-Alb-Radweg
- Stauferroute
- Worm-Rad.Weg
- Württemberger Weinradweg
- Tourist-Information
- E-Bike Verleih
- „RejoRad“-Stationen
- E-Bike Ladestation
- Bett & Bike Unterkunft
- Badese / Hallenbad
- Burg, Turmanlage
- Schloss, Museum
- Sehenswertes
- Sehenswerte Altstadt
- Sehenswerte Kirche
- Autobahn
- Bundesstraße
- Sonstige Straßen
- Eisenbahnlinie mit Haltestelle
- UNESCO Wetterbe Limes

Unsere Landesferndwege

0 2 km



Impressum
Herausgeber
 E-Bike-Region Stuttgart
 c/o Landratsamt Rems-Murr-Kreis
 Stabsstelle Wirtschaftsförderung
 Alter Postplatz 10, 71332 Waiblingen
 www.e-bike-region-stuttgart.de; info@e-bike-region-stuttgart.de

Die E-Bike-Region Stuttgart ist ein Tourismusprojekt der Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und des Rems-Murr-Kreises. Das Projekt wurde gefördert vom Verband Region Stuttgart und wird unterstützt vom Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS).

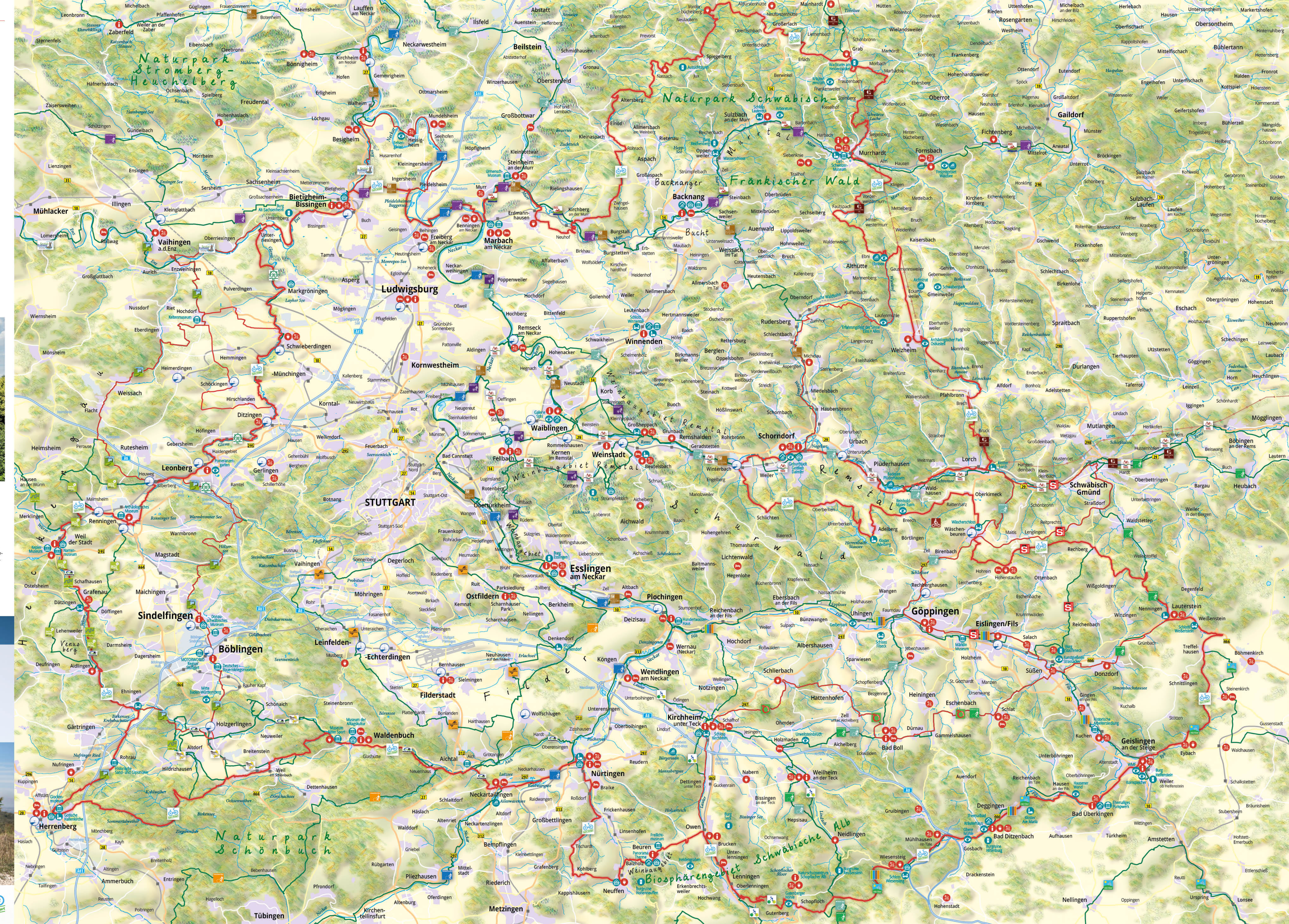
Bildnachweis: Titelfoto Jan Bürgermeister, www.fotostate.de.

Gesamtherstellung und Kartografie
 mapsolutions GmbH • Verlag & Agentur, Karlsruhe • www.mapsolutions.de
 3. Auflage, Januar 2019



RADKARTE DER REGION STUTTART
 24 TOUREN FÜR ENTDECKER UND GENIESSER

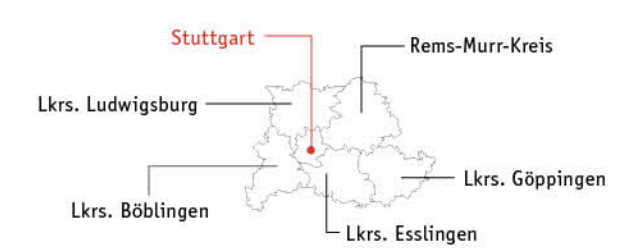
Karte 1:130.000



LEGENDE TOURDATEN

- Start und/oder Ziel
- Länge Rundtour
- Länge Strecke
- Dauer
- Schwierigkeit leicht
- Schwierigkeit mittelschwer
- Schwierigkeit schwer
- Höhenmeter
- höchster Punkt
- tiefster Punkt
- Parkmöglichkeit
- Anreisemöglichkeit
- Sehenswertes

LANDKREISE E-BIKE-REGION STUTTGART



Glensmühlen-Radweg

Start Glensleck bei Leonberg
Ziel Markgröningen-Unterrixingen

35,9 km 3,5 h mittel

300 hm 386 m 191 m

Parkmöglichkeiten in den Städten am Weg vorhanden

A81 Ausfahrt Ditzingen; A8 Ausfahrt Leonberg; ab Stuttgart S6 oder S60 nach Leonberg oder nach Ditzingen

Neunzehn zum Teil gut erhaltene historische Mühlen, Besichtigungen und Führungen nach Absprache möglich

Der gut ausgeschilderte Radweg führt Sie vom Glensleck bei Leonberg bis nach Markgröningen-Unterrixingen durch das naturnahe und idyllische Glensstal. Sie erleben abwechslungsreiche Landschaften mit Wäldern, Ackerflächen, mageren Trockenrasen sowie Feucht- und Streuobstwiesen. Teilweise ragen mächtige Felsformationen bis zu 70 m über dem Talgrund empor. Unterwegs treffen Sie auf eine Vielzahl noch vorhandener und teilweise intakter Mühlen.



Remstal-Radweg

Start Weinstadt-Endersbach, Ziel Aalen

107 km 8,5 h mittel

682 m 206 m 488 m

Bahnhof Weinstadt-Endersbach

S-Bahn Anschluss bis Schorndorf, ab Schorndorf Deutsche Bahn

Weinbaugebiet unteres Remstal, Galerie Stihl (Waiblingen), Geburtshaus Gottlieb Daimler (Schorndorf), Kloster Lorch, UNESCO Welterbe Limes, Schwäbisch Gmünd

Der Startpunkt des Remstal-Radwegs ist am Bahnhof in Weinstadt-Endersbach. Die Route führt in einer Schlaufe über Fellbach nach Remseck zur Mündung der Rems. Von hier fährt man auf familienfreundlich flacher Strecke in großen Teilen immer am Fluss entlang über Waiblingen, Weinstadt, Schorndorf und Schwäbisch-Gmünd, am Quellort Essingen vorbei, bis nach Aalen. Sehenswert ist die historische Altstadt von Waiblingen mit der Kunstgalerie Stihl. In Schorndorf, dem Geburtsort von Gottlieb Daimler, lohnt eine Einkehr in eine gutbürgerliche Weinstube, bevor es weiter geht zur Erkundung des UNESCO Welterbe Limes oder dem Stauer Kloster Lorch.



Lauter-Alb-Lindach-Radweg

Start/Ziel Neckartal-Radweg Wendlingen

70 km 7,5 h sportlich

964 m 802 m 257 m

Bahnhof Wendlingen, Wanderparkplatz in Dettingen, Wanderparkplatz Bahnhofle in Schopfloch

DB, S-Bahn S1 bis Wendlingen

Wendlinger Stadtmuseum, Kirchheimer Schloss, Dettinger Lauterbrücke a. Bauhof, Schopflocher Torfmoor, Burgruine Reußenstein, Weißeimer Limburg, Urwelt-Museum Hauff und Urweltsteinbruch Fischer in Holzmaden

Genießen Sie die schönsten Abwechslung des Neckartalradwegs durch Streuobstwiesen im Alvorland. Sie fahren vorbei an lebendigen Städten entlang der Lauter zu Gemeinden, die sich ihren Charme bewahrt haben. Hinäuf auf die Höhen der Schwäbischen Alb geht es mit Muskelkraft oder Pedelec, um den fantastischen Rundblick zu genießen und im Anschluss entlang der Lindach zurück Richtung Neckar – die Sehenswürdigkeiten entlang der Tour entdecken, Pause machen in Cafés, Biergärten und Restaurants.



Große TierTour

Start/Ziel Bahnhof Holzgerlingen

37,1 km 3,5 h mittel

300 hm 520 m 359 m

Bahnhof in Holzgerlingen, Pa-R-Parkplatz

BHF Holzgerlingen (Schönbuchbahn) Haltestellen d. Schönbuchbahn in Weil im Schönbuch

die 7 Höfe, welche die Tour verbindet; diverse Kunstwerke am Wegesrand; verschiedene Naturdenkmäler, Mauerner Schloß

Die „Große TierTour“ führt Sie auf gut beschilderten Wegen mit dem Rad von Hof zu Hof, dahin, wo Ziegen, Schafe, Hühner, Pferde, Kühe und auch Bienen zu Hause sind. Es geht durch Streuobstwiesen, Flussläufe, Wälder und Feldflure – ein äußerst reizvoller Landschaftswechsel. Der muss sich an einigen Stellen zwar etwas schweißtreibend erstrampeln werden, aber die Anstrengung lohnt – versprochen! Unterwegs finden Sie auch immer wieder Plätze und Ruhebänke für eine Rast.



Murrta-Radweg

Start Marbach a. Neckar, Ziel Gaildorf

708 m 193 m 433 m

Marbach, Schiffsanlegestelle (L1100); Gerberplatz / Botwartstraße

Dt. Bahn Bahnhof Gaildorf u. Murrhardt; S-Bahn-Anschluss Backnang, Bergstetten, Kirchberg a. d. Murr, Marbach a. Neckar

Schillerstadt Marbach; Wasserschloss Oppenweiler; Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald; Murrhardt; Naturparkzentrum, UNESCO Welterbe Limes; Freizeitzentrum Waldsee; Schloss Gaildorf

Eine landschaftlich und kulturhistorisch interessante Strecke, welche viele Sehenswürdigkeiten bietet und für Familien und sportliche Radfahrer geeignet ist. Die Tour verläuft größtenteils in Flussnähe – bis auf die Passstrecke nach Fichtenberg hinauf. Der Murrta-Radweg ist Teil des landschaftlichen Radfernwegs Stromberg-Murrta-Radweg. In Marbach am Neckar und Gaildorf besteht Anbindung an die Radfernwege Neckartalradweg und Kocher-Jagst-Weg.



FilderRadRunde

S-Bahn Station „Oberaichen“ im Stadtgebiet Leinfelden-Echterdingen

57 km 7,5 h leicht

384 m 522 m 276 m

P+R Oberaichen

S-Bahn Station „Oberaichen“ (S1/S2)

Spielkartenmuseum, Keltische Viereckenschanze, Theater unter den Kuppeln, Naturschutzgebiet Erlachsee, Kloster Denkendorf

Erleben Sie den geschichtlichen Lehrpfad zur Keltischen Viereckenschanze in Leinfelden-Echterdingen und genießen Sie anschließend den weitläufigen Blick vom Stadteil Stetten über den Schurwald und die Schwäbische Alb. Vorbei am Theater unter den Kuppeln in Leinfelden-Echterdingen, an der Geographische in Bonlanden (Filderstadt) bis zum Schloßplatz in Neuhausen auf den Fildern. Die weitere Tour führt Sie zum Naturschutzgebiet Erlachsee, das zum Entspannen und Verweilen einlädt. Über den Schamhausener Park und vorbei am Fernsehturm geht es wieder zurück nach Leinfelden-Echterdingen.



Kleine TierTour

Start/Ziel Bf Holzgerlingen

14 km 1,5 h leicht

90 m 520 m 445 m

P+R am Bahnhof in Holzgerlingen

BHF Holzgerlingen (Schönbuchbahn) mit Pedelec-Verleihstation

3 Höfe der Tour, Mauerner Schloß, diverse Kunstwerke am Wegesrand

Die Tour führt Sie auf gut beschilderten Wegen von Hof zu Hof. Es geht durch Streuobstwiesen, Flussläufe, Wälder und Feldflure – ein äußerst reizvoller Landschaftswechsel. Die „Kleine TierTour“ lässt sich auch mit Kindern gut bewältigen und konzentriert sich auf das Gebiet zwischen Würmtal und Schönbuchrad bei Alt Dorf, Holzgerlingen und Mauern.



Route der Industriekultur

Start Wiesensteig, Ziel Plochingen

78 km 6,5 h mittel

700 hm 718 m 253 m

Anschluss an IRE-, RE- u. RB-Halten im Filstaltakt Stuttgart-Ulm d. DB Regio, S-Bahn-Anschluss in Plochingen, Anschluss an Fernverkehr (IC/EC) über Plochingen, Göppingen u. Geislingen

Obere Mühle m. NaturGenussZentrum Gopbach; Kräutergarten St. Bernhard Bad Ditzingen; Ave Maria Degglingen; Ehem. Pumpwerk m. Museum Bad Überkingen; Kornspeicher Geislingen/Steige; Hist. Arbeitersiedlung Kuchen; Kunstgießerei Strassacker Süßen; Märklin-Erlebniswelt Göppingen; Gerberpark Uthingen

Das Filstal zeichnet sich durch eine lange industriegeschichtliche Entwicklung aus. Gewerbe und Industrie sind bis heute lebendiger Bestandteil des Tals. Hier begegnen Sie heimischen, kaum bekannten Weltmarktführern ebenso wie weltbekannten Markenproduzenten. Die „Route der Industriekultur im Filstal“ möchte die industrielle Vergangenheit und Gegenwart des Filstals ins Bewusstsein rücken und erlebbar machen.



Enzta-Radweg

Start Enzklosterle, Ziel Watheim

102 km 9,5 h mittel

415 m 698 m 175 m

Enzklosterle: bei der Tourist-Info, Walheim: kostenlose PKW-Plätze am Bahnhof

Anreise mit Auto: Heidelberg-Karlsruhe Stuttgart-Heilbronn Mit der Bahn: Deutsche Bahn, Regionalbahnen und S-Bahnen

Historische Innenstadt mit markantem Stadtbrunnen in Bielhiglm-Bissingen; Landesgartenschauanlage am Neckar; verschiedene Einkehrmöglichkeiten und Weinstuben

Wer den Radweg einmal von der Quelle bis zur Mündung abgefahren ist, hat viel erlebt. Im oberen Streckenbereich zeigt sich der Schwarzwald in seiner ganzen Ursprünglichkeit, die der Streckenverlauf mit seinen weitläufigen Waldstücken, Holzlagern, Brunnen, Steigungen und Gefällestrecken so bietet. Weiter unten wird es nicht nur flacher, sondern auch städtischer. Die Natur ändert sich auf dem letzten Stück ein weiteres Mal, es wird felsiger, an den Steilhängen gedeiht ein wunderbarer Wein.



Nah.Tour.Radweg

Start/Ziel Leonberg-Silberberg

46 km 4 h mittel

470 hm 518 m 381 m

Bahnhöfe Leonberg-Silberberg und Weil d. Stadt

Bhf Weil d. Stadt, Malmshelm, Renningen, Renningen-Süd, Leonberg-Silberberg (Rutesheim) (S-Bahn)

Heckengäulandschaft, viele Aussichtspunkte, Denkmäler, Kunstwerke, Naturschutzgebiet Venusberg, Dätzinger Schloß, Schlichtenmaier Gallerie, Naturtheater Renningen, hist. Altstadt Weil der Stadt (diversen Museen, Johannes Keppler-Sternwarte)

Radeln über Felder und durch Wälder, dabei vielerorts weite Ausblicke genießen. Auf dem Nah.Tour.Radweg durchstreifen Sie die typische Heckengäu-Landschaft, vorbei an Streuobstwiesen, Wacholderheiden und Hecken. Wahre Naturschätze lassen sich hier entdecken. Der Nah.Tour.Radweg durchquert je nach Jahreszeit sattes Grün genauso wie Blütenpracht oder Erntefarben; er verspricht Naturvielfalt so wie lauschige Dörfer und schöne Städtchen.



Obstroute

Start/Ziel Süßen oder Kirchheim u. Teck

35 km 3 h mittel

407 hm 460 m 306 m

Kirchheim u. Teck: S1 nach Wendlingen, Esslingen a.N., Stuttgart, Herrenberg. Süßen: OPNV, Anschluss an IRE-, RE-, RB-Verbindungen d. Filstaltaks Stuttgart-Ulm d. DB Regio, Fahrradmitnahme in RB- + RE-Zügen d. Mobilitätsverbundes Filstal kostenlos

Altstadt Kirchheim u. Teck; Burg Teck; Bad Boll; Kurhaus, Jura-fangwerk, Thermalbad; Gralglasmuseum Dürnau; Obstlehrpfad Gammelshausen; Eschenbacher Sagenweg; Schlatt; Manufaktur Jörg Geiger mit Schaubrennerei, Waldaktivpfad

Die Obstroute führt durch die herrliche Streuobstlandschaft des Voralblands und eignet sich aufgrund der sanften Topographie hervorragend für einen Ausflug mit der ganzen Familie. Auf einer Gesamtlänge von 35 km erstreckt sie sich vom Filstal in Süßen bis nach Kirchheim u. Teck. Die Streckenführung sorgt für Abwechslung und attraktive Aus- und Einblicke in die natur-landschaftlichen Bereiche des Alvorlands, z.B. auch das charakteristische Panorama der Drei-Kaiser-Berge Hohenstaufen, Rechberg und Stüfen.



LANDESFERNRADWEGE

WEITERE RADWEGE IN DER E-BIKE-REGION

Albtäler
www.albtaeler-radweg.de

z.B. Geislingen an der Steige oder Amstetten

185 km **Mehrtagestour (3 bis 5 Etappen)**

1450 m 856 m 412 m mittel

Parkplätze in Amstetten

mit dem Auto oder mit dem Zug

Höhlerlebniswelt Charlottenhöhle, Lokalbahn Amstetten, Scherlethöhle bei Westerheim, Archäopark Vogelherd, Fabrikverkäufe WMF in Geislingen/Steige, Thermalbäder in Bad Ditzingen und Bad Überkingen, Filsursprung, Mordloch im Eybtal

Mögliche Startpunkte mit Bahnanchluss:
Bahnstrecke Stuttgart-Ulm: Amstetten, Urspring, Lonsee, Westertetten, Geislingen, Göppingen
Bahnstrecke Ulm-Aalen: Langenau, Hermaringen, Giengen, Herbrechtingen
Zwischen Amstetten und Gerstetten verkehrt zwischen Mai und Oktober jeden Sonn- und Feiertag der Museumszug der Ulmer Eisenbahnfreunde.

Der Albtäler-Radweg führt auf 185 km durch die schönsten Täler der Schwäbischen Alb. Mal sind sie von Flüssen und Bächen durchzogen, mal sind es stille Trockentäler. Typische Wacholderheiden, bizarre Felslandschaften und zahlreiche Höhlen säumen den Weg. Die Tour führt durch ursprüngliche Albdörfer und typische Städtchen. Von Amstetten durch den Geopark Schwäbische Alb über Langenau und Giengen geht es auf die Gerstetter Alb. Dann hinterher nach Geislingen und über Wiesensteig wieder hinauf nach Westerheim und über die Laichinger Alb zurück nach Amstetten. Dabei werden herrliche Täler durchquert und immer wieder die Hochflächen der Schwäbischen Alb passiert. Die Rundtour kann je nach Kondition in 3 bis 5 Etappen gefahren werden. Der Albtäler-Radweg wurde vom ADFC mit 4 Sternen ausgezeichnet – als erster Qualitätsweg auf der Schwäbischen Alb – und zählt zu den TOP-Routen Baden-Württembergs. Nähere Infos unter www.albtaeler-radtour.de.



Neckartalradweg

Villingen Schwenningen und Mannheim (Beschreibung der Etappe im Landkreis Esslingen)

367 km (40 km im LK Esslingen) 28 h

889 m 761 m 90 m

zahlreiche Pa-R Parkplätze wie zum Beispiel in Nürtingen, Wernau und Oberrisingen

zahlreiche Bahnhöfe wie zum Beispiel in Nürtingen, Plochingen und Esslingen am Neckar

Nürtinger Stadtkirche St.Laurentius, Wernauer Maria-Hilf-Kapelle, Hundertwasser-Haus Plochingen, Fachwerkstadt Esslingen am Neckar

Im Bereich des mittleren Neckars im Landkreis Esslingen lohnt sich der Besuch der Nürtinger Stadtkirche St. Laurentius und der Maria-Hilf-Kapelle in der Wellness-Stadt Wernau. Ein wahres Kleinod ist das Naturschutzgebiet „Wernauer Baggereien“, das sich als letzte größere freie Wasserfläche zu einem Tier- und insbesondere Vogelparadies entwickelt hat und unmittelbar an den Neckartal-Radweg angrenzt. Besonders sehenswert ist das Hundertwasser-Haus in Plochingen sowie die Fachwerkstadt Esslingen am Neckar mit der wunderschönen Altstadt, dem Alten Rathaus und der Burg. Nähere Infos unter www.neckartalradweg-bw.de.



Stromberg-Murrta-Radweg

Start Karlsruhe, Ziel Gaildorf am Kocher

152 km 11 h mittel

1011 m 419 m 112 m

Bahnhof Karlsruhe

Bahnhof Karlsruhe mit Zug und Auto bestens erreichbar

UNESCO Welterbe Maulbronn, UNESCO Welterbe Limes, Schillerstadt Marbach, Burgen, Schlösser, Fachwerkstädte, Weindörfer

Vom Startpunkt in Karlsruhe bis zum Ziel in Gaildorf passiert man u.a. Maulbronn mit dem UNESCO Welterbe Kloster und die Schillerstadt Marbach am Neckar, welche, eingebettet in idyllische Weinlandschaften, zum Verweilen einlädt. Die Streckenradroute ist durchgängig beschildert und in Gaildorf findet man Anschluss an den Kocher-Jagst-Radweg. Nähere Infos unter www.stromberg-murrta-radweg.de.



E-BIKE VERLEIH

Unsere E-Bike Verleihstationen wurden alle in der Karte mit folgendem Symbol markiert. Weitere Informationen zu diesen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.e-bike-region-stuttgart.de/verleihstationen/die-verleihstationen-der-e-bike-region/.

Nähere Informationen zum Verleihsystem der RegioRad Stuttgart unter www.regioradstuttgart.de.

E-BIKE LADESTATIONEN

Unsere E-Bike Ladestationen wurden alle in der Karte mit folgendem Symbol markiert. Weitere Informationen zu diesen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.e-bike-region-stuttgart.de/ladestationen.

BETT+BIKE-BETRIEBE

Unsere Fahrradfreundlichen Unterkünfte wurden alle in der Karte mit folgendem Symbol markiert. Weitere Informationen zu diesen erhalten Sie unter der ADFC-Internetseite www.bettundbike.de.

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Infos zu Fahrrad-/Pedelec-Mitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln und Freizeitbussen im Internet unter www.vvs.de.



E-BIKE-REGION STUTTGART

www.e-bike-region-stuttgart.de

Hauptroute

Start/Ziel Bietigheim-Bissingen

400 km 111 h mittel

6074 m 802 m 182 m

PKW-Plätze am Bahnhof Bietigheim-Bissingen

Bahnhof Bietigheim-Bissingen und weitere Bahnhöfe entlang der Strecke

Naturparke Schönbuch und Schwäbisch-Fränkischer Wald, Heckengäu, UNESCO Welterbe Limes, Schwäbische Alb, Weinregion Neckar und Remstal, Schillerstadt Marbach, Daimler-Stadt Schorndorf, Schwäbisches Streuobstparadies, Freilichtmuseum Beuren

Kurzcharakteristik

Durchgängig beschilderte Rundroute rund um Stuttgart mit einer gut ausgebauten Infrastruktur an Pedelec-Miet- und -Ladestationen sowie ausgewiesenen Bett & Bike-Betrieben. Speziell für Elektoradfahrer konzipierte, erlebnisreiche Route mit vielen Steigungen, aber auch von trainierten Radfahrern mit Muskelkraft gut zu bewältigen. Detailkarten zum Ausdrucken, GPS-Daten und weitere Infos finden Sie unter www.e-bike-region-stuttgart.de.

Streckenverlauf

Bietigheim-Bissingen – Markgröningen – Schwieberdingen – Ditzingen – Leonberg – Renningen – Weil der Stadt – Grafenau – Aidingen – Ehningen – Rohrau – Herrenberg – Weil im Schönbuch – Waldenbuch – Aichtal-Neckarartailfingen – Nürtingen – Frickenhausen – Kohlberg – Neuffen – Beuren – Owen – Lenningen – Wiesensteig – Bad Ditzingen – Bad Überkingen – Geislingen an der Steige – Trefelhausen – Lauterstein – Wäschenbeuren – Adelberg – Wintterbach – Schorndorf – Plüderhausen – Lorch – Alford – Welzheim – Kaisersbach – Murrhardt – Großarlach – Spiegelberg – Kleinasbach – Kirchberg an der Murr – Erdmannhausen – Steinheim an der Murr – Marbach am Neckar – Freiberg am Neckar – Ingersheim – Bietigheim-Bissingen



Detaillbeschreibung

Vom Naturpark Schönbuch und dem Heckengäu zum Biosphärengebiet Schwäbische Alb, vom Albrauf in die Daimlerstadt Schorndorf, dann entlang des Welterbe Limes durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald in die Schillerstadt Marbach oder in die Weinbauregionen Neckar und Remstal. Mit Wadenkraft und Stromantrieb lässt sich die abwechslungsreiche Landschaft rund um Stuttgart auf der Hauptstrecke der E-Bike-Region Stuttgart wundervoll erfahren. Die Radroute wird speziell für die besonderen Ansprüche von Elektoradfahrern entwickelt, eignet sich aber auch für geübte Radler mit Muskelkraftantrieb. Die Route ist gut mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar, sodass sich auch Halbtages- oder Tagesstouren gut planen lassen. Entsprechende Tourentipps gibt es unter www.e-bike-region-stuttgart.de.

Nebenroute 6: Geislingen – Göppingen

Start Geislingen, Ziel Göppingen

21 km 1,5 h leicht 60 m

Diese Nebenstrecke der E-Bike-Region-Stuttgart verbindet die beiden Städte Göppingen und Geislingen an der Steige. Die Tour verläuft größtenteils auf der Filstalroute, deren Beschilderung gefolgt werden muss.

Nebenroute 7: Göppingen - Schwäbisch Gmünd

Start Göppingen, Ziel Schwäbisch Gmünd

23 km 2 h leicht 283 m

Diese Nebenroute der E-Bike-Region-Stuttgart verbindet die Hohenstaufenstadt Göppingen mit Schwäbisch Gmünd. Dabei verläuft sie auf einem Teil der Radtour 1 des Staufferlandes, dem Josefine-/Klepperle-Radweg sowie auf Teilen der Staufferoute, deren Beschilderung gefolgt werden muss.

Nebenroute 8: Wieslauftalradweg

Start/Ziel Schorndorf

48 km 5 h mittel 648 m

Diese Radroute führt von Schorndorf über Feld- und Waldwege durch den Schwäbischen Wald, entlang des Limes und vorbei an den Vidakten der Schwäbischen Waldbahn. Eine Badepause bietet sich am Einsee bei Weizheim an.



Nebenrouten

Die Hauptroute der E-Bike-Region Stuttgart wird ergänzt durch 8 Nebenrouten: Bei den Nebenrouten handelt es sich um beschilderte Radwege. Diese ergeben in Kombination mit dem angrenzenden Teillabschnitt der Hauptroute eine schöne Rundroute für eine Halbtages- oder Tagesstour. Weitere Infos zu den Nebenrouten gibt es im Internet unter www.e-bike-region-stuttgart.de.



Nebenroute 1: Neckar - Enz

Start/Ziel Bietigheim-Bissingen

26 km 2,5 h leicht 232 m

Malerische Route entlang der Flüsse Neckar und Enz, Naturschutzgebiet Felstengärten, Städte Ingersheim, Pleidlsheim, Mundelsheim, Hessigheim, Besigheim, Bietigheim-Bissingen.

Nebenroute 2: Enzta-Radweg - Kult.Tour.Radweg.

Start/Ziel Schwieberdingen

33 km 3 h leicht 506 m

Naturnah und kulturelle Route entlang der romantischen Flussläufe der Glens und Enz, Heckengäu, Städte Schwieberdingen, Markgröningen, Unterrixingen, Enzewillingen, Hochdorf an der Enz.

Nebenroute 3: Kettenweg

Start/Ziel Schwieberdingen

30 km 2,5-3 h leicht 461 m

Von Schwieberdingen aus kann die Pedelec-Route über ein Teilstück des Kettenwegs erweitert und ab Ditzingen wieder auf der Hauptroute weitergefahren werden. Entlang dieser Nebenroute liegen sieben keltische Denkmale, einschließlich des Kettenmuseums und des Fürstengrabbügels in Hochdorf an der Enz.

Nebenroute 4: Kult.Tour.Radweg.

Start Vaihingen an der Enz, Ziel Herrenberg

82 km 6-6,5 h mittel 791 m

Landschaften genießen, Spuren entdecken und den Einfluss der Kultur auf die Natur erkennen. Ausblicke und Einblicke, Zeichen der Beständigkeit und des Wandels, der Vergangenheit und der Zukunft begegnen Ihnen auf dieser Tour durch die typische Heckengäulandschaft!

Nebenroute 5: Obstroute / Lauter-Alb-Lindach-Radweg

Start/Ziel Kirchheim u.T.

113 km 31,5 h schwer 1383 m

Diese Nebenroute der E-Bike-Region Stuttgart Route setzt sich aus der Hauptroute (zwischen Owen und Lauterstein), der Obstroute (Lauterstein bis Kirchheim u.T.) und dem Lauter-Alb-Lindach Radweg (Kirchheim u.T. bis Owen) zusammen.

Nebenroute 6: Geislingen – Göppingen

Start Geislingen, Ziel Göppingen

21 km 1,5 h leicht 60 m

Diese Nebenstrecke der E-Bike-Region-Stuttgart verbindet die beiden Städte Göppingen und Geislingen an der Steige. Die Tour verläuft größtenteils auf der Filstalroute, deren Beschilderung gefolgt werden muss.

Nebenroute 7: Göppingen - Schwäbisch Gmünd

Start Göppingen, Ziel Schwäbisch Gmünd

23 km 2 h leicht 283 m

Diese Nebenroute der E-Bike-Region-Stuttgart verbindet die Hohenstaufenstadt Göppingen mit Schwäbisch Gmünd. Dabei verläuft sie auf einem Teil der Radtour 1 des Staufferlandes, dem Josefine-/Klepperle-Radweg sowie auf Teilen der Staufferoute, deren Beschilderung gefolgt werden muss.

Nebenroute 8: Wieslauftalradweg

Start/Ziel Schorndorf

48 km 5 h mittel 648 m

Diese Radroute führt von Schorndorf über Feld- und Waldwege durch den Schwäbischen Wald, entlang des Limes und vorbei an den Vidakten der Schwäbischen Waldbahn. Eine Badepause bietet sich am Einsee bei Weizheim an.

